

Bezugspreis: 1/2 Mark pro Quartal... Halle a. S. 1897.

Halle'sche Zeitung.

Anzeige-Gebühren: Die Anzeigen... Halle a. S. 1897.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition: Halle, Schulstraße 97.

Halle a. S., Sonnabend 29. Mai 1897.

Seitlicher Bureau: Halle a. S., Schulstraße 97.

Ihr Tage.

Eine sehr grelle Beleuchtung hat die politische Situation durch den vom Reichstage auf Vorladung seines...

allerdings in dem Umfange gefunden werden, daß man nach der Rückkehr des Kaisers nach Berlin eine endliche Entscheidung...

bewilligungen vorläufig zurückzuführen; das sind aber nur die für die Bewilligungsaufstellungen und die Artilleriebedürfnisse...

Deutsches Reich.

* Der Kaiser traf gestern Abend bald nach sechs Uhr auf dem Hauptbahnhof in Danzig ein, begab sich alsbald nach der Kaiserlichen und von dort nach der Schloßhofen...

Er, d. h. die Mehrheit des Reichstages, will aber eben nicht nach Hause! Wollte sie es, so wäre auch für Sonntag beschlossene gemeinsame Besuch des Reichstages und Bundesrates in Hamburg...

Der Reichstag hat sich in der Sitzung vom 27. d. M. über die dem Reichstage über das Vereinsrecht nicht nachkommen sollte, ist es nicht gerade allzu schwer, aus dem von Richterher Seite...

„Trilby“ nur 1 Mark. In der Morgen-Ausgabe vom 19. d. Mts. begannen wir mit der Veröffentlichung des bel...

„Aus den Augen...“ Von H. S. de Forge (Epon.) Aus dem Briefwechsel der Baronin von Gaillet-Gérard mit Olivier...

wo die ganze Gesellschaft zusammengekauften war; ich höre noch die Stimme der Gräfin, wie sie dich vorstellte...

8. Brief. September 1887. Oh! welchen lieben, lieben Brief hast Du mir aus Sao Sai geschickt! Wie konnte ich Dir empfinden und wie so ganz habe ich Dich, Dich selbst in jedem Worte...

und links) 1865 - die nicht...
Antrag der konservativen Partei...
Die Abstimmung ergab die Entscheidung...
Die Kommission beantragt, Art. V in folgender Fassung anzunehmen...

Bei Sonderberatungen gegen Artikel IV Absatz 1 und 3...
Die Kommission beantragt, Art. V in folgender Fassung anzunehmen...

Kirchliche Anzeige.
Kapitlen-Gemeinde Siebichenheim, Triftstraße 19.
Sonntag, 2. März: Gottesdienst, Nachm. 3 Uhr: Predigt.
Montag, 3. März: Kindergottesdienst, Mittags, Abends 8 Uhr: Versammlung.

Stadtsamts-Nachrichten von Halle

1729. Zahlreiche Hals- und Lungenkrankheiten gehen durch Veranschlagung des heilungsfähigen Stabiums ihrer Krankheit zu Grunde...
Stadtsamts-Nachrichten von Siebichenheim.
Meldungen vom 26. bis 28. Mai 1897.
Stadtsamts-Nachrichten von Trotha.
Meldungen vom 22. bis 28. Mai 1897.

Stadtsamts-Nachrichten von Trotha.
Meldungen vom 22. bis 28. Mai 1897.
Stadtsamts-Nachrichten von Siebichenheim.
Meldungen vom 26. bis 28. Mai 1897.

Stadtsamts-Nachrichten von Siebichenheim.
Meldungen vom 26. bis 28. Mai 1897.
Stadtsamts-Nachrichten von Trotha.
Meldungen vom 22. bis 28. Mai 1897.

1729. Zahlreiche Hals- und Lungenkrankheiten gehen durch Veranschlagung des heilungsfähigen Stabiums ihrer Krankheit zu Grunde...
Der Herr Dr. Balbin zu Ober-Gebitz, Post Wittenberg (Sachsen) schreibt: Ich betrachte es als einen notwendigen Akt von Gemeinnützigkeit, der Direction des Sanjana-Instituts zu London S.E. meine aufrichtigsten Dank auszusprechen für die Wiederherstellung meiner Frau...

Carl Gust. Gerold, Berlin W. 64, u. d. Linden 24,
Cigaretten-Einfuhr - Verkauf-Gesellschaft,
empfehlen die beliebte **Walden-Cigaretten**
in Packungen von 10 bis 100 Stück zu M. 30 per Tausend. Die selbe ist besonders leicht und fein in Qualität und eignet sich sehr als Ersatz für Cigaretten. [6611]

Gust. Uhlig, Halle a. S.
Größtes Lager der Provinz Sachsen in Hochrot und Silesien. Geschenke jeder Art mit und ohne Musik.

Amtliche Bekanntmachungen.
Städtische Kommissionen.
Bankordnung.

Familien-Nachrichten.
Verlobt: Fräulein Frieda Badermann mit Herrn Dr. med. Friedrich Martin Leipzig (Gauß).
Geboren: Fräulein Gertrud (Gauß).
Verstorben: Herr Dr. phil. Wilhelm Meißner (Gauß).

Familien-Nachrichten.
Verlobt: Fräulein Frieda Badermann mit Herrn Dr. med. Friedrich Martin Leipzig (Gauß).
Geboren: Fräulein Gertrud (Gauß).
Verstorben: Herr Dr. phil. Wilhelm Meißner (Gauß).

H. C. Weadly-Töncke, Halle a. S.

Fernsprecher 292. Leinenhaus - Wäschefabrik Fernsprecher 292.

Hauptspecialität: Braut- und Kinder-Ausstattungen.

Oberhemden nach Maass.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-17113370-16872166X189705292-13/fragment/page=0003



Schutzmarke.

Natürlicher

Biliner Sauerbrunn!

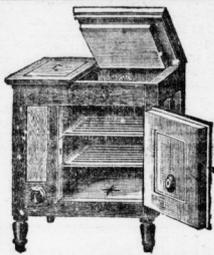


Hervorragender Repräsentant der alkalischen (Natron) Quellen, (in 1000 gr Wasser 1.03 gr mehr kohlen-saures Natron als Fachingen), wird bei gichtischen Ablagerungen, Magen-, Nieren- und Blasenleiden, speciell auch bei Diabetes von Aerzten aller Kulturländer vielfach verordnet. Besonders als **prophylaktisches Mittel** gegen alle das Verdauungssystem, die Nieren-, Galle- und Blasenfunktionen störenden Einflüsse zu empfehlen.

Wohl-schmeckendes, angenehmes Erfrischungsgetränk, auch mit Wein etc. gemischt zu nehmen.

In unserer Hauptniederlage in **Halle a. S.** bei Herren **Helmbold & Co.**, auch in Apotheken und Drogerien erhältlich.

Brunnen-Direction Bilin in Böhmen.



Wilh. Heckert,
Gr. Ulrichstraße 62
empfiehlt
zu ermäßigten Preisen



Eis-schränke



neuester Construction, solideste Ausführung, für Haushaltungen, Restaurationen, Fleischer, Milch-handlungen in ca. 20 verschiedenen Größen.
Garten- u. Balkon-Möbel, Transportable Rollschutzwände, Rasenmäschinen, Schlandwagen, Gartenspritzen.
Eismaschinen für Haushaltungen und Hotels.
Fliegenschränke, Conservbüchsen Perfect und Patent Schiller.
Messing-Einmachekessel, Fruchtpressen in 6 Größen.
Prima emaillierte Kochgeschirre in großer Auswahl billigt.

Der unterm 30. Januar 1897 hinter den Himmernann Karl Krause, geboren am 7. Mai 1854 zu Niemburg, er-lassene Sterbefall ist erledigt.
Delitzsch, den 24. Mai 1897.
Königliches Amtsgericht. [6688]

Coupé,

ein-spännig, ganz leicht, voll-spurig, ge-bräucht, aber auf erhalten, zu laufen ge-liebt.
Offerten mit Preisangabe voll-lagernd
R., Osterleben. [6618]

Gut,

700 Morgen großes
hinter Delitzsch, nahe Wahn, ist fogleich bei 20-30,000 Thaler Anzahlung sehr billig zu verkaufen. Selbst-käufer wollen Adressen mit Z. 6646 a. b. Ergeb. dieser Zeitung ein-senden.

Heinrich Jordan

Berlin SW., Markgrafenstrasse 105-107.
Begründet 1839.

Neuheiten in eleganten Sommer-Kleiderstoffen.

Halbleinen — glatt, corufarbig — 70-75 cm br., 1.00, 0.75, 1.20 cm br., 1.10. Meter Mark	Engl. Leinen — corufarbig, mit eleganten farbigen Karos — 70 cm breit, 1.00 und 1.10. Meter Mark
--	--

Neuheit! mit hocheleganten farbigen Seiden-Karos, 70 cm breit, Meter Mark 2,00.	Neuheit! mit eleganten farbigen Fantasie-Seiden-Streifen, 70 cm br., Mtr. Mk. 1,75 u. 2,00.
---	--

Glatter Batist mit farbigem gestickten Muster, 75-80 cm breit, Meter Mark **1,35.**

Els. Madapolame, 80 cm breit, Meter Mark 0,35, 0,45, 0,60.	Elsäss. Levantine, 80 cm breit, Meter Mark 0,75, 0,75, 0,80.
--	--

Elsäss. Granités, 80 cm breit, Meter Mark 0,65, 0,70, 0,85.	Els. Rips-Piqué, 80 cm breit, Meter Mark 0,60, 0,80, 1,20.
---	--

Els. Plumetis, Mousseline, Jaconets,
besonders luftige Gewebe in Streifen, Fantasie-, Punkt- und Broch-Mustern, mit eleganten, neuen Blumen- und Fantasie-Mustern bedruckt. [6388]
70-80 cm breit,
das Meter Mark **0,70, 1,00, 1,05 und 1,25.**

Notationsdruck und Verlag von Otto Zehle, Halle (Saale), Leipzigerstraße 87.

Julius Blüthner

Kaiserliche und Königliche
Hof-Pianofortefabrik.
Filiale: Halle a. S., Poststrasse 21.

Grosse Auswahl.
Stimmungen. Reparaturen.

Geburtstags-, Fest- u. Reise-Geschenken
empfehle ich meine hochfeinen

Bonbonnières,

Attrapen und Reisekörbchen.

Besonders zur Heißezeit
mache ich auf meine aromatischen div. Fruchtsäfte, wie

Himbeer-, Erdbeer-, Johannisbeer-, Rirsch- und Zitronensaft

und die berühmten
Würzburger Brause-Limonaden-Bonbons
ergeben aufmerksam.

A. Krantz Nachf,

gr. Steinstraße 11.

Leib-, Bett- u. Tischwäsche

in einfacher und eleganter Ausführung,
Oberhemden nach Maas,
Neuheiten in Knabendrollen und
Waschstoffen

empfiehlt
Marie Schulze,
Gr. Ulrichstraße 5, Parterre u. 1. Etage.



Von heute, Sonnabend den
29. d. Mts., ab, steht schon wieder
ein frischer Transport

prima belgischer Arbeitspferde

zu sehr soliden Preisen bei mir zum
Verkauf.

Meyer Salomon,
Halle a. S. Dorotheenstr. 7/8.

Mit 8 Beilagen.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Halle'sche Lokalnachrichten vom 29. Mai.

Die Finanzkommission genehmigte in ihrer gestrigen Sitzung den Antrag des Magistrats zur Aufhebung von 14...

Die Vertheilung um 1,5 Proz. motivirt der Magistrat damit, daß ihm nur 3198 M. zur Verfügung standen.

Der Darlehns-Zweckverein Halle a. S. unternahm am Samstagabend seine erste diesjährige Frühjahrsparthe nach Ballenstedt...

garten betrat, begann die große Fontaine ihre starken Wasserstrahlen emporzuschleudern. Von hier aus begab sich die Reisegesellschaft...

Der theatrale Verein „Polphymia“ wird am Dienstag den 1. Juni Abends 8 Uhr in den „Kaiserfäden“ eine Wohlthätigkeits-Aufführung zum Besten unserer Fernkolonie...

Das Jubiläum der französischen Sitzungen betreffend, erklärt das Hof mit der geplanten Errichtung einer Gedächtnis- und Gedenktafel...

Wegen eines Schweinebandes wurde gestern Abend 8 Uhr die Feuerwehre in das Haus des Wirtmeisters Schuber...

Sonnenfleck. Dem aufmerksamen Beobachter des Firmaments zeigt sich seit Montag auf der Sonnenfläche wieder ein einzelner größerer Sonnenfleck.

Der Darlehns-Zweckverein Halle a. S. unternahm am Samstagabend seine erste diesjährige Frühjahrsparthe nach Ballenstedt...

Wepfel, pro Wandel 0,30-1 M. Günter, pro Stück 1,30-2,50 M. Söhne, pro Stück 1,25-2 M. Zander, pro Paar 60-100 M. Gopmann, pro Stück 3 M. Ruten, pro Stück 10 M. Karst, lebend, pro Pfd. 1 M. Seckel, lebend, pro Pfd. 1,10 M. Wal, lebend, pro Pfd. 1,40-1,60 M. Schlie, lebend, pro Pfd. 1,30 M. Rhein-Lachs, pro Pfd. 3 M. Weiser-Lachs, pro Pfd. 1,40 M. Bander, pro Pfd. 95 M. Varten u., pro Pfd. - M. Schmitt, pro Pfd. 1,3-25 M. Seggen, pro Pfd. 2 M. Steinbutz, pro Pfd. 1,80 M. Schmalz u., pro Pfd. 25-38 M. Gummel, pro Pfd. 2,80-3,10 M. Tafel-Strich, pro Schock 12 M. Kleine Krebse, pro Schock 4,50 M. Butter, pro Stück 55-65 M. Eier, pro Pfd. 75-80 M. Käse, zwei Stück 15-25 M. König, pro Pfd. 1,80 M. Ammelisch, pro Pfd. 60-80 M. Schweinefleisch, pro Pfd. 60-70 M. Hammelfleisch, pro Pfd. 55-65 M. Kalbfleisch, pro Pfd. 60-70 M.

Halle'sches Kunstleben.

Am Thalia-Theater erfolgt am morgigen Sonntag mit der Aufführung von Sudermanns „Schmetterlingsflucht“ der Schluß der Saison.

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

Aus der Provinz Sachsen. (Wichtigkeit für landwirtschaftliche Zwecke. - Ausstellungen für Pflanzensubstanz. - Vom Wetter.)

Die Provinz Sachsen. (Wichtigkeit für landwirtschaftliche Zwecke. - Ausstellungen für Pflanzensubstanz. - Vom Wetter.)

Die Provinz Sachsen. (Wichtigkeit für landwirtschaftliche Zwecke. - Ausstellungen für Pflanzensubstanz. - Vom Wetter.)

Die Provinz Sachsen. (Wichtigkeit für landwirtschaftliche Zwecke. - Ausstellungen für Pflanzensubstanz. - Vom Wetter.)

Advertisement for J. Lewin, Geschäftshaus, Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3. The ad features large stylized text for the name 'J. Lewin' and lists various clothing items like coats, jackets, and dresses. It also includes a slogan: 'empfehlen in hervorragend grosser Auswahl entzückende Neuheiten in: Umhängen, Jackets, Knaben- und Mädchen-Confection, Costumes für Reise und Promenade, Blousen, Blousenhemden, Damen-Chemisettes und -Oberhemden, Damen-Kragen, -Manschetten und -Cravatten etc.' At the bottom, it states 'Vornehmer Geschmack - Tadelloser Sitz - Sauberste Näharbeit. Aussergewöhnlich billige Preise.'

Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.

Berlin, 29. Mai. Die Ernennung des Unterstaatssekretärs Dr. Fischer zum Nachfolger des Herrn v. Stephan wird jetzt als vollgültige Tatsache bezeichnet.
Berlin, 29. Mai. Der Kaiser traf 7 1/2 Uhr hier ein und fuhr nach dem Schloß, von wo er sich alsbald zur Abnahme des Brigabegeneriens nach dem Tempelhofer Felde begab.
Münchberg, 29. Mai. Der Professor der Botanik von Sachs ist heute früh gestorben.
Breslau, 29. Mai. Heute Vormittag tagte hier die 81. Versammlung der deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger. Zahlreiche Delegierte erschienen. Am Abend in großer Saal der neuen Börse begriff. Am heutigen Hauptversammlung schloß sich ein Frühstück an. Ammittags findet ein Festmahl statt. Morgen wird ein Ausflug ins Gebirge unternommen.

Volkswirtschaftlicher Theil.

Concursfachen, Zahlungseinstellungen zc.

Schuldverbleibende Wilhelm Regemann in Breitenhagen bei Witten a. S., Firma S. & L. u. K. in Berlin, in Witten bei Forst, Materialwaarenhändler Hermann Bruno Liepner in Grün bei Bengelhof 1. Wogl., Nachlaß des verstorbenen Gust. u. Fuhrwerksbesitzer August W. u. in Breitenhagen bei Beig, Schuhmachermeister Friedrich August Schliebe in Köthen bei Froburg.

Börse von Berlin vom 29. Mai.

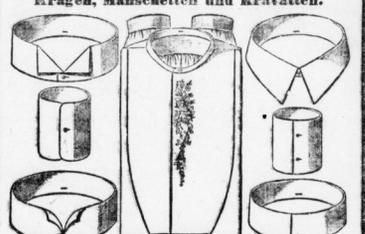
Die freundliche Tendenz zum Schluß der gestrigen Börse von Paris und London, sowie auch die ausgesprochen feste Tendenz im Lokalmarkt gaben der Börse heute eine feste Tendenz. So waren Banken amnesti besser. Am Eisenbahnmatt zigten schweizerische Renten kurzum fällige, Creditanl. Canada Pacific war mit 1 1/2 Proz. besser auf günstige Nachrichten über die fortwährende Aufhebung und in Rückbildung hieron die steigende Entzückung des Bahnges. Die Steigerung von Transanal soll in verständlichem Zusammenhang mit der am Montag verlautendenden Veröffentlichung des Geschäftsberichts liegen, sowie mit Daxendens erklärungen. Beim Reichsbahn lag schwächer. Von heimischen Bahnen wurden besonders Marienburger, Dillpreußen und Dortmund-Gronauer bevorzugt. Fonds ruhig. In zweiter Stunde weitere Festigkeit des Lokalmarktes, Steigerung in Kraft-Dynamit und Abschwächung in Transanal auf Tagesverrichtungen.

Zuverlässige.

Magdeburg, den 29. Mai 1897. (Sig. Drahtbericht.)
 Remanuer ucl. 97 1/2 - 98
 Nordamer. ucl. 97 1/2 - 98
 Nachprob. ucl. 97 1/2 - 98
 London, Belg.
 Wechsel 1. 22.00
 2. 22.00
 3. 22.00
 4. 22.00
 5. 22.00
 6. 22.00
 7. 22.00
 8. 22.00
 9. 22.00
 10. 22.00
 11. 22.00
 12. 22.00
 13. 22.00
 14. 22.00
 15. 22.00
 16. 22.00
 17. 22.00
 18. 22.00
 19. 22.00
 20. 22.00
 21. 22.00
 22. 22.00
 23. 22.00
 24. 22.00
 25. 22.00
 26. 22.00
 27. 22.00
 28. 22.00
 29. 22.00
 30. 22.00
 31. 22.00
 32. 22.00
 33. 22.00
 34. 22.00
 35. 22.00
 36. 22.00
 37. 22.00
 38. 22.00
 39. 22.00
 40. 22.00
 41. 22.00
 42. 22.00
 43. 22.00
 44. 22.00
 45. 22.00
 46. 22.00
 47. 22.00
 48. 22.00
 49. 22.00
 50. 22.00
 51. 22.00
 52. 22.00
 53. 22.00
 54. 22.00
 55. 22.00
 56. 22.00
 57. 22.00
 58. 22.00
 59. 22.00
 60. 22.00
 61. 22.00
 62. 22.00
 63. 22.00
 64. 22.00
 65. 22.00
 66. 22.00
 67. 22.00
 68. 22.00
 69. 22.00
 70. 22.00
 71. 22.00
 72. 22.00
 73. 22.00
 74. 22.00
 75. 22.00
 76. 22.00
 77. 22.00
 78. 22.00
 79. 22.00
 80. 22.00
 81. 22.00
 82. 22.00
 83. 22.00
 84. 22.00
 85. 22.00
 86. 22.00
 87. 22.00
 88. 22.00
 89. 22.00
 90. 22.00
 91. 22.00
 92. 22.00
 93. 22.00
 94. 22.00
 95. 22.00
 96. 22.00
 97. 22.00
 98. 22.00
 99. 22.00
 100. 22.00

Hamburg, den 29. Mai 1897. (Sig. Drahtbericht.)
 Jahnmarkt (Hamburg) 11.00
 12.00
 13.00
 14.00
 15.00
 16.00
 17.00
 18.00
 19.00
 20.00
 21.00
 22.00
 23.00
 24.00
 25.00
 26.00
 27.00
 28.00
 29.00
 30.00
 31.00
 32.00
 33.00
 34.00
 35.00
 36.00
 37.00
 38.00
 39.00
 40.00
 41.00
 42.00
 43.00
 44.00
 45.00
 46.00
 47.00
 48.00
 49.00
 50.00
 51.00
 52.00
 53.00
 54.00
 55.00
 56.00
 57.00
 58.00
 59.00
 60.00
 61.00
 62.00
 63.00
 64.00
 65.00
 66.00
 67.00
 68.00
 69.00
 70.00
 71.00
 72.00
 73.00
 74.00
 75.00
 76.00
 77.00
 78.00
 79.00
 80.00
 81.00
 82.00
 83.00
 84.00
 85.00
 86.00
 87.00
 88.00
 89.00
 90.00
 91.00
 92.00
 93.00
 94.00
 95.00
 96.00
 97.00
 98.00
 99.00
 100.00

Ober- und Conrifenhendern
 nach Maß und auf Lager.
Grösste Auswahl in Unterziehzeugen,
 sowie in
Kragen, Manschetten und Kravatten.



Ida Böttger Nachf.,
 Inhaber: Ph. Zimmermann, Gr. Steinstr. 9.

Sonnenschirme Hans Ullmann

werden wegen vorgeschrittener Saison zu **herabgesetzten Preisen** ausverkauft.
Nur aparte Neuheiten. **Gr. Steinstr. 8.**

All Heil! Eröffnung! All Heil!
 Hierdurch theile ich einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend ergebenst mit, dass ich am heutigen Tage
Magdeburgerstrasse 63
Fahrrad-Geschäft
 noch besonders aufmerksam.
Magdeburgerstrasse 63. Alfred Peters.

Kutscher,
 Für mein Kutscher-Geschäft suche einen
 unbescholtenen (gehobenen Rauschler hat Vorzug), zu sofortigen Antritt, auch stelle zwei Kutscher für luxures Fuhrwerk ein.
Stahfurt. (6577)
F. Sangerhaus.

Eine junge, gebildete, im Kochen und
 mitchd. ererbene
Mamsell
 sucht mit behold. Anspr. Stelle u. l. Zust.
 Geehrte Herrschaften werd. geb. Dr. an
 Dr. Böve, Riffischen b. Pöthen zu senden.
 12-16 Fräulein
Mädchen
 zur Feldarbeit sofort gesucht event. mit
 Kutscher. Offerten erbeten an **Dominas**
 Wernigerode a. Harz.
 Eine
perfekte Köchin
 wird für einen Landhaushalt zum
 1. Juli bei 300 Mark Wipfangelohnt
 gesucht. Zeugnisse erbeten.
Secretär Hauch
 in Seefeldorf (Ullmann).

Specialität:
Englische u. Wiener
Flöte
 in distinguirtesten Facons und nur ersten
 Fabrikanten zu mässigen Preisen.
G. V. Borchert,
Bazar für Herren
 Gr. Steinstrasse 10
 im Bankhaus E. Haassinger & C.

Streif des Maschinenbauers
 Magdeburg, am
 Sonntag, 29. Mai. Wirt-
 schaftlich durch Bedrohung mit
 Hineinwerfen in die Saale
 durch die Passagiere. Darauf
 Unterlassung der Meinungen der 30 Siede-
 rechte im Dampfwerk, wodurch bei der 4.
 Fahrt der Betrieb unmöglich wurde. Ab-
 führung durch Polizei. Grund: Befriedung
 durch Interessenten. Gerichtliches Nach-
 seil, namentlich gegen die Saale-Beitung
 und den Central-Anzeiger.
3 Pfingstfeiertage:
 ab: 9, 24 und 5, juni: 12, 27 und 7.
 Wochenlages Abfahrt 3 Uhr, zurück 7 Uhr.
Dr. Steinbrück.

Land- und Stadtwirtschaftlerinnen,
 Stadtmamsellen, Stützen, Kindererzieherinnen,
 Verkäuferinnen, Köchinnen, Stubens,
 Danks u. Kinderfrauen, Kinderfrauen u.
 Mädchen für Küche und Hausarbeit
 werden gesucht und nachgehoben durch
Baufräulein Fleckinger, Neuhäuser 3,
 am Markt. (6447)
3 Landwirthinnen, 2 Def. Scholarn
 innen ohne Lehrgeld suchen Stellung.
Brau Anna Fleckinger,
 Kleine Ulrichstraße 8. (6658)
1. Kinderfrau
 mit vorz. Witt. sucht Stelle durch
Pauline Fleckinger,
 Neuhäuser 3 am Markt.
 Eine perf.
Kochmamsell
 per sofort gesucht im „Hotel-Eden“
 in Alexanderbad a. Harz. Vermittl.
 nicht ausgesprochen.

Geschäfts-Verkauf!
 Mein über 40 Jahre in bester
 Geschäftslage zu Halle a. S.
 bestehendes
Feine-Artikel- u.
Lebervarenen-Geschäft
 will ich wegen vorgerückten Alters zum
 Jubenintwerts verkaufen.
P. E. Leopold Nachf. Neuhäuser 5.

Für Landwirthje.
 Einrichtung, Führung, Abchluss u. Ab-
 b. Wirtschaftsbücher, Inventarfragen,
 lante Rechnungen übernimmt bühert u.
 genussfähig, das Bureau für landw.
 Buchführung Halle a. S., Schillerstr. 20.

Ein junger Landwirth, vert. mit Buch-
 führung, 1 Jahr gelernt, sucht unter
 bescheidenen Ansprüchen zum 1. Juli
Stellung.
 Berte Dr. u. Chiffro Z. 6660 an
 die Exped. d. Bz. erbeten. (6660)

Offene und geführte
Stellen.



Ausbildung zum Molkerei-Ver-
 walter, Buchhalter, Rechnungsführer,
 Kassenführer und Oekonom-Ver-
 walter. Hingewöhnliche Stellver-
 mietung. Lehrplan in geistl. Concert
 sende ich für 50 Wp. in Briefmarken.
Director J. Hilschard a. S.
Braunschweig, Rabenweg 160.
 Eine leistungsfähige Färring. Durst-
 fabrik sucht für Halle und Vorort
 einen tüchtigen

Per sofort oder 1. Juli suche
Verwalterstelle.
 Ein mit Nebenbau u. f. Reich, sowie
 Buchführung vertraut u. im Besitz g. Zeug-
 nisse. Berte Dr. u. Chiffro Z. 6661 an
 die Exped. d. Bz. erbeten.

Für einen jungen Mann, Beamtensohn,
 der schon 1 Jahr als Örtner tätig war,
 wird zum 1. October eine Stelle als
Oekonomielehrling
 gesucht. Offerten nebst Bedingungen an
Dominas Reussig b. Köthen i. Anh. erb.

Für einen Landwirthsohn, im Besitz
 des Einj.-Zeugn., suche eine
Elevenstelle
 bierth unter dem Chef. Welche Offerten
 werden unter Chiffro Z. 6659 an die
 Exped. d. Bz. erbeten. (6659)

Oberschweizer-Gesuch.
 Zum 1. Juli d. J. wird ein tüchtiger
 Oberschweizer gesucht.
Rittergut Gerbicht, d. 28. Mai 1897.
Die Gutsverwaltung.

Ein mit guten Zeugnissen versehenen
 Schäfer, welcher in Fuchst- und Mast-
 schweizeri bewandert ist, wird per
 24. Juni gesucht. Zeugnisabschriften
 unter O. F. 072 Invalidentank,
 Leipzig. (6657)

Die Bestände des Kaufes
Bernburgerstraße 15,
 bestehend aus 7 Stuben, Küche, Speise-
 kammer, Kuchentisch, Wasserloset und Zu-
 behör, für 150 Wp. 1. Juli er. ob-
 später zu vermieten. Auf Wunsch
 können auch 3 Wöden in der II. Etage
 für 150 Wp. jährlich zugeteilt werden.
 Näheres zu erfragen Bernburger-
 straße 15. Im Comptoir des Herrn
P. Trautmann.
 Gegen Motten, Schwaben,
 Wanzen, Fliegen
 und sonstiges Ungeziefer empfehle:
Camphor, Naphthalin,
Naphthalinpapier,
India-Camphor,
Insektenpulver, echt,
bestes, aus geschlossenen
Blüthen bereitet.
Wanzen-Tinctur,
Fliegenfänger,
sicher wirkend.
Ratten- u. Mäusegifte
 (Menschen und Hausthieren unschädlich).
C. Kaiser,
Drogenhandlung,
13 Schmeerstrasse 13.

Offerten unter J. 6663 an die
 Expedition dieser Zeitung. (6663)

Suche per. sofort auf 30 Wochen einen
 tüchtigen und soliden
 jungen Mann als Vertreter
 für eine kleine Wirtschaft von 250 Wp.
 Solche die in kleineren Wirtschaften thätig
 waren, werden mit bevorzugt.
 Persönliche Vorstellung erwünscht.
 Bedingungen in Anb. G. Schumann.

Wer Anschaffungen von Gardinen,
Stores, Zuggardinen jeglicher
Art, Rouleaux, Portiären, Woll-
stoffvorhängen, Tischdecken, Bett-
decken, Teppichen etc. zu machen hat,
 sei es zu Braut-Ansstattungen, Ein-
 richtung von Wohnungen, Hotels oder
 Privat-Kliniken, wende sich vertrauens-
 voll an das seit 1871 bestehende Special-
 Geschäft von **A. Huth & Co., Halle a. S.**
 Vermöge ihres colossalen Bedarfs und
 ihrer intimen Beziehungen zu den
 leistungsfähigsten Fabriken, als deren
 grösste Abnehmer der Firma alle Vor-
 theile zukommen, ist sie nicht allein im
 Stande, jederzeit die billigsten Preise zu
 berechnen, sondern auch die weit-
 gehendste Gewähr für solide Haltbarkeit
 zu bieten. (6405)
 In Bezug auf reiche Auswahl ge-
 schmackvoller Muster in jeder Preislage,
 von einfacher bis zu elegantester Art
 steht die Firma unerreicht da.

S. Weiss, Halle a. S.

Die Ausstellung in meinen 13 grossen Schaufenstern

empfehle zur gefälligen Beachtung.

Ganz besonders mache ich auf die neu hinzugekommenen **hellen grossen Geschäftsräume** in meinem **Nebenhause Leipziger Strasse** aufmerksam, in welche ich die **Abtheilung für Knaben-Anzüge und Jünglings-Anzüge** verlegte.

Die Ausstellung von 100 Knaben-Anzügen

in den verschiedenartigsten, **neuesten Façons**, **prima Ausführung**, bis zu den **feinsten Qualitäten** soll beweisen, in welcher Weise ich diesen **Artikel vergrössert** habe.

Die Besichtigung derselben liegt bei **Bedarf im eigenen Interesse.**

[6621]



Leistner's Waldhaus
L. d. Kgl. Forsten d. Dölauer Heide.
Fernsprecher 1040.
Menu Mk. 1.50.
Sonntag, den 30. Mai, von 12—2 Uhr.
Suppe à la Reine.
Coteletten m. Schoten od. Fricassée
von Zunge und Hammer.
Filetbraten. Compot. Salat.
Stachelbeer-Torte od. Butter u. Käse.
Hochachtungsvoll
Carl Leistner,
Besitzer des Hôtel Continental,
Fernspr. 496.

Thalia-Theater.
Sonntag, Anfang 8 Uhr:
Letzte Vorstellung.
Die Schmetterlingsflucht.
Schauspiel in 4 Akten von H. Sudermann.

Walhalla-Theater.
Direction: Richard Hubert.
Mr. Delaware mit seinen „bogenden Singularity's. (Sensationell!) — **Der 3 Kezlo's**, Bravo-Quintettstimmen auf Silber-Becken. — **Mr. Manuel Wondson**, „der stiegende Meßkur“, Blümenfisch. — **Die 4 Tourbillons**, afrodisische Hummel-Radfahrer. — **Der Franzivoli**, Ränken-Gesellschaftsleiter — **Fräulein Martha Uhlmann**, Bieder- und Walschlägerin. — **Herr Paul Jüllich**, Original-Gefangnis-Sumorist. — **Herr Oskar Messner** mit neuen sensationellen „lebenden Photographien.“ (Auf allgemeinen Wunsch weiter verpflichtet.)
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Dramatischer Verein
„Polyhymnia“
Dienstag, 1. Juni, Abends 8 Uhr,
in den Kaiser-Sälen.
Wohltätigkeits-Aufführung
zum Besten unserer Ferienkolonien.
(Es gelangt zur Aufführung:
„Im Forsthaufe“
von H. Stowronet.
Freundlich ladet ein [6633]
Der Vorstand.

Bad Wittekind.
Sonntag, den 30. Mai:
Zwei Gr. Konzerte,
ausgeführt vom Stadt- und Theater-Orchester.
Anfang: Früh 6 1/2 Uhr, Entree 20 g
Nachm. 3 1/2 „ 30 „
Carl Rohde, Max Friedemann

3 D. A. T.
4. 6. 6k. L. A. T.

„Prinz Carl.“
Sonntag, den 30. Mai, Abends 8 Uhr
Großes Militär-Concert,
ausgeführt vom Stadt- und Theater-Orchester unter persönlicher Leitung des Herrn Director M. Friedemann.
Eintritt 30 Pfg.
Die für Prinz Carl ausgegebenen Abonnements-Billets haben Gültigkeit.
Nach dem Concert: Ball.
Paul Haase.

Osburg's Bellevue.
Morgen Sonntag, von Nachmittags 3 1/2 Uhr ab:
Grosses Frei-Konzert.

Wintergarten.
Morgen Sonntag Abends 8 Uhr
Großes Militär-Konzert
der Kapelle des Kgl. Magdeb.
Fül.-Regts. Nr. 36. [6623]
(Bei ungünstiger Witterung im Saale.)
Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Saalschlossbrauerei
Giebichenstein.
Morgen Sonntag Nachm. 3 1/2 Uhr
Großes Militär-Konzert
der Kapelle des Kgl. Magdeb.
Fül.-Regts. Nr. 36. [6622]
(Bei ungünstiger Witterung im Saale.)
Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Nach Bad Neu-Ragoczi.
Bei günstiger Witterung:
Sonntag 3 Fahrten:
Ab: 9, 2 1/2 und 5, zurück: 12, 3 1/2 und 7 1/2
Wochentags täglich:
Ab: 8 Uhr. Zurück: 7 Uhr.
Mittwoch: Fahrt mit Musik und Concert. [5883]

Saalschlossbrauerei.
Sonntag, den 30. Mai cr.,
von Mittags 12—2 Uhr.
Menu à 1,75 Mk.
Frühlings-Suppe.
Schleie à la m. Butter.
Junge Schoten m. Schnittzel.
Lammrücken.
Compot. Salat.
Nachtsch.
Suppe mit 2 Gängen nach Wahl und
Nachtsch 1,25 Mk.
Hochachtungsvoll
Fritz Rahne.

Extrafeines frisches [6639]
Liquor Olivenöl
empfehle die Drogenhandlung
G. Weidig & F. A. Patz.
(Kleinhandeln.)

500,000 Mk.
auf **Häuser**
billigst auszuliefern durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft. [6637]

Edele Annoncenbühne verkauft
H. Kinde, Grafenweg 2 u. 3.

3000 Mark
auf sichere Hypothek am 1. Juli aus-
zuleihen. Offerten a. d. Exped. d. Blz.
unter Z. 6616. abzugeben.



Gustav Uhlig
empfehle sein grosses Lager
**Damen- u. Herren-
Taschenuhren,
Renn-Uhren,
Chronographen** von 25 Mk. an
**Auf jede Uhr leiste ich
2 Jahre reelle Garantie.**
Wand- und Stand-Uhren
in Eiche, Nussbaum, Bronze, Marmor etc.,
für jede Einrichtung passend,
zu den **billigsten** Preisen.
Küchen- und Comtoir-Uhren
in reichster Auswahl.
Neu! Neu!
„Patent-Wecker“,
welcher so lange weckt, bis man den
selben abstellt.
Beamten-Wecker,
der praktischste, solideste u. sicherste
Wecker der Neuzeit.
Auf jede Uhr leiste ich 2 Jahre
reelle Garantie.
**Reparaturen schnell und
billig.**
Auf jede Reparatur 1 Jahr
Garantie.
Gustav Uhlig,
Uhrmacher,
Untere Leipziger Strasse.
Fernsprecher Nr. 889.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Hôtel- und Bäuer-Anzeiger

Erseheint von Anfang April bis Ende September jeden

Inserate (Zeile 20 P.) für dieses Blatt der Halleschen Zeitung, Landeszeitung f. d. Provinz Sachsen werden stets bis Freitag erbeten.

nebst einem

Verzeichniss empfehlenswerther Hôtels, Restaurants, Cafés, Bäder und Sommerfrischen,

Nr. 9.

in denen die Reisenden die „Hallesche Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ finden.

1897.

Harzlabad.

Eines der berühmtesten Bäder und wohl eines derjenigen, welche die Aufmerksamkeit am meisten verdienen, ist Harzlabad. Viele Tausende von Menschen verdanken seinen Quellen wohlthätige Genesung und mindestens ebensoviel Tausende Bänderung ihrer mangelhaften und Verleumdung ihrer Gesundheit.

aufzählt. Endlos ist oft der Zug. Die neu Ankommenden nun müssen sich am Ende anordnen und rücken dann langsam vorwärts. Die Quelle selbst liegt sehr tief. Auf den zu ihr hinunterführenden Stufen sitzen rechts und links hundertweise die Braunnennenden. Der rechts oben Sitzende wird der Bader gerufen, die geht ihm der nächsten unter ihr u. s. w. bis zu der an der Quelle befindlichen. Diese füllt ihn, und nun gelangt er an der linken Seite wieder nach oben, wird hier in Empfang genommen und bedächtig ausgetrunken.

Bahnhof liegt vom Hotel nur 2 Minuten entfernt. Im Sommer verkehren täglich ca. 32 Bäder in beiden Richtungen. Der Ort besitzt eine Wasserleitung, welche herrliches Quellwasser in reichlicher Menge liefert, und liegt ca. 380 Meter über dem Meere. Die Durchschnittstemperatur der Monate Juni, Juli, August, September beträgt gegen 14° R. Das Klima ist sehr gesund, für einen Ort in O. bedeutet die Höhenlage nicht zu nennen und ziemlich gleichmäßig in Bezug auf Wärme und Frühlingszeitpunkt der Luft.

Kolberg.

Die Freunde des altenährten Sees und Seebades Kolberg werden sich freuen, in diesem Jahre wieder mehrere Verbesserungen und Veränderungen vorzufinden. Die Dampferpromenade ist am Uferende von der Waldenstraße bis zum Einfium, am Westende von der Fährstraße bis zu den Schiffhäusern verlängert worden.

Literatur.

Wohin? Ein Führer und Rathgeber für alle Reisefähigen. Herausgegeben von Amy Wotho. Preis eleg. geb. 2 Mk. Adolf Mohr's Verlag in Leipzig. 3. Auflage. Nicht gekannt und noch mehr erweitert und verbessert als früher, steht dieses ebenfalls praktische als unterhaltende Heftchen, das schon in vielen tausend Familien als treuer und gewisshafter Rathgeber heimlich geworden ist, dieses Jahr wieder und erleuchtet allen, die über das „Wohin?“ im Zweifel sind, die Qual der Wahl. In diesem Heftchen findet jeder, der eine hübsche Sommerreise, einen vorläufigen Führer, eine gute Bekanntschaft, eingehend aufkunft über Alles die Sommerreise und alle, die nicht reiten können, die zu Saale bleiben müssen, eröfnet sich an den unterhaltenden Schilderungen und wunderwollen Illustrationen und hoffen auf die Zukunft, da „Wohin?“ ihnen schon für das nächste Jahr ein herrliches Blätchen vertragen hat. Der Preis für das elegante kleine Heftchen, aus welchem wir in der nächsten Nummer unseres „Hotel- und Bäuer-Anzeigers“ die Frage über Harzlabad entnehmen, ist außerordentlich billig und allen Reisefähigen warm zu empfehlen.

Welche Kurorte und Sommerfrischen besuchen wir in diesem Jahr?

Schnepfenfl.-Röddichen bei Friedrichsdorf.

Allen Besuchern des herrlichen Thüringer Waldes sei hiermit das in Schnepfenfl.-Röddichen bei Friedrichsdorf neu erbaute, komfortabel eingerichtete „Hotel Herzog Alfred“, verbunden mit Pensionat, Restaurant, Gartenrestaurant, Bismarckbad und Casino, auf das Beste empfohlen. Schnepfenfl., berühmt durch seine Erziehungsanstalt, ist Bahnstation, liegt nur 25 Minuten von Friedrichsdorf, 15 Min. von Meinradsdorf und 5 Min. von der Mollerstraße entfernt. Das Hotel erhebt sich am Fuße des tannensamen Berges Hermannshaus, ist aber auch vollständig von malerischen, schattigen Hügelpartien umgeben, sowie von prächtigen Wäldern umgibt und gewährt wohlthätig herrliche Aussicht auf den nur drei Stunden entfernt liegenden Frieberg und auf andere nahegelegene Höhenberge des Thüringer Waldes. Wohlgepflanzte Gassen und Promenaden führen nach Bismarckbad, dem herrlichen Bismarckbad nach Klotzsch, Reinhardtsdorf, Friedrichsdorf und nach allen herrlichen Punkten in der Umgebung des letzten Ortes. Für 20 Pfg. II. Klasse und 30 Pfg. III. Klasse für hin und zurück kann man auch nach Friedrichsdorf, resp. Waltershausen mit der Bahn fahren. Der

Allerteil.

Die Kaiserin von Oesterreich wird in den ersten Tagen des Monats Juni zu längerem Kurzaufenthalt in Bad Schwalbach angetroffen. Die Kaiserin hat schon oft Schwalbacher Stahlbäder bezogen und gegen erkrankte Familien gebraucht. Nachdem diese Stahlbäder auch bei dem diesjährigen Aufenthalt der Kaiserin auf dem Schwalbacher Bad angetroffen sind, wurde ihr der Besuch Schwalbachs dringend empfohlen. Die Wohnung ist bereits im Hotel Villa-Saal bestellt. Zwei kaiserliche Saloonwagen unternehmen dieser Tage eine Vorbesuch nach Schwalbach.

Gegen Entzündung aus den Reiserfahrungen. Bei der eingetretenen Reisetätigkeit ist auch eine Bekämpfung von der Eisenbahn-Deputation getroffen worden, die namentlich die Bekämpfung der Dampferverkehr. Der 31. der „Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands“ bestimmt, dass Reiserfahrungen — neben dem Verbot — durch Anbringung einer Krampfbreite, ferner und an den Dampfer verfahrenen Umfassung berichtig zu führen sind, daß ein Aufheben des Verbotes an den Schmalenisen unmöglich gemacht wird. — Es handelt sich bei der Bekämpfung der Reiserfahrungen nicht immer um Entzündungen auf den Eisenbahnen, sondern auch durch die Transportwege nach und von den Bahnhöfen.

Bäder und Sommerfrischen,

in deren Lesesälen vom 1. Mai ab die „Halle'sche Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ aufliegt.

Meranerbäd.
Merisbad (Harz).
Seehörsig Anrum.
Baden-Baden.
Berta (Jim).
Blauenburg (Harz).
 (Schwarzthal).
Dr. Dr. Bogelers und Suters Sanatorium
 in Braunlage.
Dr. Bernini's Wasserheil- und Kur-
anstalt Gieberg.
Dr. Brecher's Heil-Anstalt in Gieberg-
dorf 1. Eichen.

Bruna Hof, Bäder von Hotel und
Pension Solitz bei Clausthal.
Grund bei Schierke (Harz). Hotel Wald-
mühle.
Bad Gimen bei Groß-Elza.
Bad Gisher.
Eme.
Soosbad Frankensachsen am Rappäusen.
Freudenheide a. Oder.
Friedrichsbad.
Soosbad Fritzenthal in Halle a. S.
Gaslein Stübchen.
Grund (Harz).
Sargburg.

Gernburg u. d. S.
Geisingdorf
Karlshof.
Kolberg.
Killingen.
Bad Kösen.
Körblich in Thüringen.
Kolbergemünde.
Bad Königseggern bei Königstein an der
Elbe, Kurhaus.
Saunhüt bei Wierzbach.
Rautenberg (Harz).
Reinewitz bei Bannewitz am Harz.
Zipfing.
Bad Sodenstein in Thüringen.

Kriebitz.
Nonndorf.
Nordenberg.
Obergrund b. Wodenbach a. d. Elbe, Mittel-
punkt der böhm.-sächsl. Schweiz, Bäder,
Erzgebirge u. Harz, Kurort, alljährlich
gesunde Sommerfrische, Koch's Pension,
Hotel und Pension Herzog Ernst,
Hotel und Villa Stark, Hotel in Thüringen.
Hotel und Villa Stark, Prospekt u.
gebend. Telegramm-Adresse: „Hotel
Stark, Wodenbach“.
Hallenberg in Thüringen.
Sommer-Residenz b. Bad Sackla (Harz).
Solzbrunn (Schlieren).
Schönitz auf Wügen.
Sulzungen.

Schmieberg.
Schnepfenthal, Bäder bei Friedrichroda,
Hotel Herzog Alfred.
Schnecken-
Sudow.
Sulza.
Thale (Harz).
Thal in Thüringen.
R. Schenck's Jermal-Bad Bernau (Harz).
Wiesbaden.
Wittenberg.
Soosbad Wittenberg b. Halle a. S.

Obergrund

b. Bodenbach a. d. Elbe, Bade-, Terrain- u. klimat. Kurort.
 ganz am Walde gelegen. Das Etablissement ist durch 3 Brücken direct mit dem Walde verbunden, die Elbthale vis-à-vis, Dampf- und Eisenbäder nebeneinander, grosse, herrliche Terrasse am mit dem Etablissement mit prachtvoller Aussicht auf und über die Elbe in die Gebirge; grosser Speisesaal, Billard-, Tanz- und Lesesaal, Equipagen im Etablissement und am Bahnhof; schönster Ausflugsort für Touristen. Altherthümlich, gesunde Sommerfrische (eine der prächtigsten); Bahn-, Dampf- und Telegraphen-Verbindung.
 Pension für kurzen und längeren Aufenthalt, auch in besonderen Tagessimmern abzugeben. Prospekt umgehend.
 Telegramm-Adresse: „Hotel Stark Bodenbach“.

Berlin: Badischer Hof
 Unter d. Linden 9
 schönste Lage v. Berlin,
 3 Min. vom Thiergarten.
 Bes.: **E. Mozen.**
 Zimmer von 2 Mark an.

Berlin C. Hôtel Spittelmarkt, Seydelstr. 2
 direct am Spittelmarkt und Leipzigerstrasse.
 Central-Knotenpunkt der Fernbahnen.
 Zimmer von 1,75 Mark an.
C. Herrmann, Besitzer.

Berlin W. Hôtel zum „grünen Baum“
 empfiehlt sich dem geehrten reisenden Publikum bei
 prompter Bedienung und billigen Preisen zur ged.
 Benützung. — Zimmer von Mark 1,50 an.
Willemin Giersch.
 Krausenstr. 56/58.

Berlin W. Hotel garni,
 Leipzigerstrasse 136.
 nahe dem Anhalter, Potsdamer-, Lehrter-, Friedrichs-Bahnhof.
 Einf. u. eleg. möbl. Zimmer mit 1 u. mehr Betten v. Mk. 1,50 ab pr. Bett.
 Auf Wunsch Pension. Vorausbestellung erwünscht.
 Ab nach **Hôtel „Stadt Dresden“**
 rechts gegenüber dem Bahnhof. — Billige Preise.
Robert Krause,
 Inhaber seit 1. Juni 1896.

Hôtel u. Kurhaus Rastenberg i. Th.
 herrlich im Walde gelegen, angenehmer
 Aufenthalt für Erholungsbedürftige
 und Sommerfrischer. Ganz vorzügliche
 und billige Wohnung und Verpflegung.
Franz Schmidt, Kurhausbesitzer.

Herzberg am Harz Brüggmann's Hotel
 mit Garten.
 Kurgästen u. Harzbesuchenden
 sehr zu empfehlen!
 Logis M. 1,50. Pension von M. 3.— an.
H. Brüggmann.

Halberstadt Hôtel „Thüringer Hof“
 empfiehlt sich dem geehrten
 reisenden Publikum durch
 solide Preise.
Angenehmer
Ascherburg Gartenaufenthalt.

Kurhaus u. Hôtel Kurzhals, Bad Kösen
 Herrlichster Aufenthalt für
 Erholungsbedürftige mitten
 im Park und Inhalierhallen
 direkt am Wasser.
 Prospekt auf Verlangen gratis. Elektrische Beleuchtung, Wasserleitung im Hause.
 Pension nach Uebereinkunft.
O. Nossmann, Besitzer.

Wernigerode am Harz. Hôtel und Pension „Bellevue“.
 Unmittelbar am Walde in ruhiger, geschützter Lage. Melnenweite Waldspaziergänge.
 Grosser Garten und Park. Als gutes und billiges Familienhotel allseitig bekannt.
 Bäder und Fuhrwerk im Hause. Prospekt frei durch den Besitzer H. Westeroth.

Sommer-Finsterbergen
 frische
 1/4 St. von Bad Friedrichroda i. Thür.
 hübsch gel. Waldort, 480 Meter u. d. M., dicht umgeben von den herrlichsten
 Tannen- und Fichtenwäldern. Kein Fabrikrauch, kein Staub, frei von jedem
 listigen Thalzug, daher zu einem stillen, nervenstärkenden Aufenthalt
 hervorragend geeignet. Omnibus vom 15. Juni bis 1. September täglich zweimal
 Friedrichroda. Auskunft erteilt
G. Hartung, Löhrer.

Finsterbergen Pensionshaus „Waldfrieden“.
 Dicht am Walde in herrlichster Umgebung. Wohnungen mit ohne Pension.
 Solide Preise. — Auch im Winter geöffnet. — Photogr. und Prospekt stehen stets
 zur Verfügung.
Frau E. Geisler.

Luftkurort Blankenburg, Harz. Hôtel und Pension Heidelberg
 mit Dependence Villa Agnes.
 Eine der reiz. geleg. Hôtel-Pensionen an der Promenade im städtischen Heidel-
 berg mit schattigen Anlagen und Spazierwegen im Eichen-, Buchen- und Fichten-
 Walde. Staubfreie Lage, vorzüglich für Familien zu ruhigem, längerem Aufenthalt.
 Mässige Preise. Elektrische Beleuchtung. Wagen am Zuge.
 Besitzer: **Adolf Baars.**
 5825

Seefahrtbier
 Malztract 40°/o.
 Malztract in der bestmöglichen Form,
 nicht mit brauereif. Zündermittel für
 Bierbrauerei für Brauereien, Familien-
 und Restaurationen zu empfehlen.
 Nur aus bestem Malz u. Hopfen gebraut.
 Besonders geeignet, mit anderen Bierern,
 Wäldern oder Seefahrtbier gemischt zu
 werden. Seit Jahrhunderten Lagerort für
 den besten Bier in Bremen. Allein echt
 zu beziehen in Originalflaschen 1/2, 1/4, und
 1/8 l. resp. 1/2 St. Flaschen aus der
Granerei Wilh. Remmer,
 Bremen.

Epilepsie (Zalkfnth)
 Stumpfblinde erhalten gratis
 Seilungs-Anweisung von Dr. philos.
 Quant. Schriftsteller in Warndorf
 in Weiffeln.
 • Referenzen in allen Ländern. •
 Sehr guter (6629)

Gasthof,
 neuer Saal, viel Biermisch, sofort be-
 reitlich. Anzahlung 12-15,000 Mark.
 Forderung 45,000 Mark. Offerten an
Mammitsch, Kaufmann,
Friedenberg (Elbe).

Auskünfte
 über Geschäfts- u. Privatverhält-
 nisse erteilen prompt und discret auf
 alle Plätze der Welt (5411)
Beyrich & Greve,
 Internationales Auskunftsbureau,
 Halle a. S., Leipz. Str. 101. Fernspr. 562.

Notationsdruck und Verlag von Otto Ziehe, (Halle Saale), Leipzigerstr. 87.

Bad Elgersburg in Thüringen
Hôtel und Pension Herzog Ernst
 (gegründet 1888) mit seinen drei Villen,
Neue Wasserheil- und Kuranstalt,
 vortheilhafteste, höchste, gesunde Lage im
 und am Walde und den Promenaden mit
 prachtvoller Aussicht auf Dorf und Um-
 gegend. — Anwendung des gesammten
 Wasserheilverfahrens, Electrotherapie, Mas-
 sage, Heilmusik, individuelle
 Behandlung durch den eigenen Haus- und
 Badearzt. — Luftkurort. Vorzügliches
 Wasser. Familienaufenthalt. Aus-
 gezeichnete Verpflegung bei civilen Preisen.
 Omnibus am Bahnhof. Gratis-Prospekte.
 Dirig. Arzt: **Dr. Schöffner.** Besitzer: **Max Mercker.**

Pensionat Thale (i. Harz)
 Kinder u. j. Mädch. find. auch f.
 kurze Zeit (während d. Ferien) zur
 Erholung liebev. Aufn. auf Wunsch
 Unterr. u. Beschäft. im Haushalt.
 Eigene Villa, grosser Garten.
M. Neufeld, Schulvorsteherin.

Wittekind
 Soolbad und Sanatorium
 bei Halle a. d. S. in unmittelbarer
 klimatisch bereicherter Lage. Sool-
 und Moorbäder (Schmieberg-
 bader Heilmittel), Kohlensäure-Soolbäder,
 Wasserheilverfahren, Anwendung der
 neuesten physikalischen Heilmittel, Mas-
 sage, Electrotherapie u. Douchen. Früh-
 jahreskuren im April und
 Sommer bis Ende October. Non-
 Fasting Prospekt durch
 die Kur-Verwaltung.

Thüringer Wald.
 Billigste Pension im prächtigen
 Luftkurort Schnepfenthal
 bei Friedrichroda. — Prospekt gratis und frei.
Rud. Rothe,
 Hotel Herzog Alfred, Schnepfenthal. (6436)

Höhen- und Luftkurort Elbingerode
 (500 Meter über dem Meer.)
 Allen Reconvallescenten und Blutarmen ist ein längerer Aufenthalt
 in dem schönen, äusserst gesund gelagerten Städtchen **Elbingerode**
 im Harz (Station der Harzer Zahnradbahn) auf das Warmste
 zu empfehlen. Herrlichste Berg- und Waldpartien in nächster Nähe.
 Wohnungsverhältnisse bequem und zu allen Preisen. — Näherer
 Auskunft ertheilt gern und portofrei
Dr. med. Richard Köster,
 pract. Arzt.

Kurhaus Thal Eisenach,
 herrliche Wälder, beste Gesellschaft,
 Bäder, aller Art; vortreffl. Kost,
 billige Preise; Familienhaus,
 Prospekt d. d. Kurhausdirektion.

Sommerfrische Elend bei Schierke.
 500 Meter über Meeresspiegel. 50 gute Betten. Pension incl. Zimmer 4-6 Mark
 mit neu erbautem Logirhaus. 50 gute Betten. Pension incl. Zimmer 4-6 Mark
 Garten und Veranden beim Hause.
 9516) Besitzer: **Fr. Witte.**

Kurort Berneck
 am südöstlichen Abhänge des Fichtelgebirges.
 Schön romantische, gesunde und gesunde Lage. — Solide Bäder und
 herrliche Gartenanlagen des Meissner- und der Orlitzer, mit bequemen Spe-
 zialitäten in unmittelbarer Umgebung. — Städtisches Kurhaus mit reich
 ausgestatteten Speisemöbeln, schattigen Gärten. — Forellenschlösschen. —
 Elegante Fahrwege. — Beste Aussicht in die Umgegend. — Solide Gast-
 hof mit guter Küche. — Südl. Verhältnisse. — Gutes Wasser. — Frisch-
 und sonntägliche Bäder. — Wäld. Dr. Pöschel, fgl. Bezirksarzt, Dr. Jourdan,
 pract. Arzt. — Wäld. Preise. — Station der Lokalbahn Bernau-
 Wernau (Linie Hof-Jamburg-Bahnhof). — Post, Telegraphen-
 und Telephonstation. — Prospekt umgehend. 4953
 Saison-Eröffnung: Mitte Mai. Die städtische Kurverwaltung.

Soolbad Sooden a. d. Werra,
 Station Allendorf a. W. — Sooden d. Bebra-Göttinger Bahn.
 152 M. über dem Meer in sehr geschützter, lieblicher Thallage, mitten in aus-
 gedehnter Gebirgslandschaft (Hessische Schweiz), Bromhaltige Soolbäder (Mutter-
 laugensulzige gratis). Inhalatorium. Gute Kurkapelle. Neue Wasserleitung
 durch Zuführung hochliegender Gebirgsquellen, mässige Wohnpreise. Kurzeit
 1. Mai - 1. October. Auskunft und Prospekt kostenfrei durch
die Badeverwaltung.

Bad Schmiedeberg, Hôtel Kronprinz.
 Volle Pension 3,00 bis 4,00 Mark. Mittagstisch: Suppe mit 2 Gängen 1,00 Mark.
 4236) **E. Steinhart.**

Kronen-Quelle
 zu Obersalzbrunn i. Schl.
 wird ärztlich empfohlen gegen Nieren- und Blasenleiden, Gicht- und Stein-
 beschwerden, die verschiedenen Formen der Gicht, sowie Gelenkrheumatismus
 Ferner gegen katarrhalische Affektionen des Kehlkopfes und der Lungen, gegen
 Magen- und Darmleiden.
 Die Kronenquelle ist durch alle Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen.
 Besuchen mit Gebrauchsanweisung auf Wunsch gratis und franco.
 Brief- und Telegramm-Adresse: Kronenquelle-Salzbrunn.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X189705292-13/fragment/page=0012

DFG

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Frankreich.

Fransösisches Liebeswürdigkeiten. 'Gaulois' hat es für passend gehalten, eine Umfrage darüber zu veranstalten, ob ein Besuch Kaiser Wilhelms in Paris möglich und wünschenswert sei.

Belgien.

Die Politik des Kongostaates. Die neulichsten bemerkenswerten Anfränkungen, den Befehlern zu begeben, welche den Befehl dieses bekanntlich vom König der Belgien ins Leben gerufen und managiert mit lebhaftem Interesse geförderten verhängnisvoll werden könnten.

Italien.

Der Mordprozess gegen den Attentäter auf König Humbert hat gestern vor den Römischen Geschworenen begonnen. Der Angeklagte ist schon befaßt, fast nur Annotaten, Journalisten und Detektivs sind anwesend.

und Brod will, so muß der Vater des Vaterlandes (König) ihm Brod und Arbeit geben und nicht mit Hohnetien und Kanonen drohen, wie in Sizilien. Der König (sagt man) sei gut, er gebe viel Geld für die Armen her.

Arbeiter-Schutzgesetzgebung.

Nach mehrfachen vergeblichen Versuchen hat die italienische Regierung neuerdings dem Senat einen Gesetzentwurf zur Einführung der Arbeiter-Unfallversicherung vorgelegt, der in vier Teilen den Kreis der versicherungspflichtigen Betriebe und Arbeiter, Normen für obligatorische Unfallversicherung, den Versicherungs- und Entschädigungsmodus und das Negrecht, Strafen u. s. w. behandelt.

Bulgarien.

Die Ermordung Stambulows ungesühnt. Der Kassationshof in Sofia annullierte das gerichtliche Urteil der Mörder Stambulows in Betreff von Gheorgieffs, des Hauptschuldigen. Der offiziöse 'Berich' führt aus, der Beschuldigte werde nur einen akademischen Werth haben, da Gheorgieff sich bereits als Freiwilliger in Griechenland befindet.

Bulgarien.

Die Ermordung Stambulows ungesühnt. Der Kassationshof in Sofia annullierte das gerichtliche Urteil der Mörder Stambulows in Betreff von Gheorgieffs, des Hauptschuldigen. Der offiziöse 'Berich' führt aus, der Beschuldigte werde nur einen akademischen Werth haben, da Gheorgieff sich bereits als Freiwilliger in Griechenland befindet.

See- und Marine.

Am gestrigen Tage war ein halbes Jahrhundert verfloßen seit der Errettung des ersten preussischen Seeoffiziers. Es war dies der im Jahre 1822 geborene spätere Admiral J. d. Mann. Derlei wurde zum Seeflieutenant in der Marine mit dem Range eines 'Premiers Lieutenants' ernannt und hatte sich bei der Aufnahme mit zwei anderen Offizieren, Stürmer und Hermann, deren Ernennung am 28. bzw. 29. Mai 1847 erfolgte, auf der 'Amazona' die Navigationsfähler in Danzig auszubilden.

Congresse und Vereine.

Der Verein für Sozialpolitik wird bekanntlich vom 23. bis 25. September d. J. in Köln seine Generalversammlung abhalten. Der Vorstand des Vereins hat an die rheinisch-westfälische Industrie die Aufforderung ergehen lassen, einen Delegationen in die Generalversammlung zu entsenden, deren Anknüpfungen der Industrie über die Arbeiterfrage dieselbst Ausdruck zu verleihen würde.

Berichtliches.

Auf dem Bahnhoff in Lehrte sind 30 Witternagen verbrannt. Der Schaden beträgt eine Viertelmillion Mark.

Zehnjährige Weiden werden neuerdings auf den Ausgängen des Braesels Tauch gelegt, Meleg dafür, in welcher Weise das Weidewesen ausgebaut wird. Selbst auf die etwaige Dauer des Braesels werden Weiden abgeteilt und dabei handelt es sich vielfach um hohe Summen.

Eine höhere Tochter. Aus einem belgischen Kloster, wo sie eine 'Dame' werden sollte, hat eine Bauerstochter aus der Gegend Melle folgenden Brief nach Hause geschrieben:

Liebe Mama!

Mit Vergnügen habe ich die Feder um an Dich zu schreiben, da ich dich 6 Wochen weg bin, und als Pensionistin mich aufhalte. Ich gebe mir alle Mühe eine Dame zu werden, aber Mühseligkeit (das ist Wort-Projekt) die fast immer ich wäre so leicht wie eine Latte. Ich muß immer in Sollicitäten, das ich leicht auf die frühe kommen. Ich bin manchmal ganz widerwillig Sollicität an. Ich habe durch die Jahre Sollicitäten schon einen Schrecken, daß mir die Tränen in die Augen kommen. Ich Mama ich habe immer gemeint ich wäre die erste Deutschin, aber jetzt muß ich eine Stunde lang 'Sch.' sitzen, daß mir die Junges fast im Schlafe liegt. Und ich sogar Pensionarinnen die französisch sprechen, das liegt aber nie in Kopf Mama, da ich ich nicht so glücklich bin. Ich habe immer gemeint Arbeiterarbeiten wären schwer, aber Weidewirtschaften sind noch schwerer.

Und es ist ein großer Unterschied, ob man einen Drecksackel in der Hand hat oder eine Feder. Sollicitäten können mir hier viel länger als zu Hause. Das Leben ist wohl viel leichter, aber man kriegt so recht nicht wie in die Wägen, darum magst du wohl wenn ich das Köttchen schlachtet eine Wurst schneiden, aber ich muß das polzig anfangen, denn Mühseligkeit die schmeißt alles durch. Was machst der liebe Papa, die Schwäger und die Junges. Das Leben merkt ich auch nicht so erquickend wie die Landluft. Nur macht jetzt wohl viele Auster ich freue mich immer wenn ich höre, daß sie theuer ist. Ich-Strepen noch immer die Lieberlein im Mühseligkeit? Das dünne Klotz, man muß immer sitzen, als wenn einen Gheorgieff aufgeschüttelt hätte. Es geht doch nichts für fomme Kleidung. Aber ich bin alles schon gewohnt wenn ich nur nach Papa seinem Sinn eine Dame werde. Miria sagt immer Maria Chatarina was haben sie wieder in einander Kopf in die Höhe. Ach und das wird mir so teuer. Sch. kommt es mir so fast. Aber das will ich so ertragen, wenn nicht das Kinnite machen wäre. Zuerst sagen sie dazu. Ich muß zwischen dich mich hangen, und auf zwei Seiten auf die Hände legen, das steht aus wie ein Galgen. Und mich hin und her schwanken, daß ich schwank werden. Pa, ich kommt es mir so glauben, daß es recht schwer ist eine Dame zu werden. Was machen meine lieben Gänge, haben sie viele Götter. Grüßet sie alle, auch den lieben Papa, die lieben Schwägerin und die guten Junges.

Von Gert Tochter u.

Wohlgemunter unterrichtigste Schwester Maria Chatarina.

Eduard Seelig Special-Geschäft für Strümpfe u. Socken. überraschende Auswahl für Damen, Herren und Kinder im Preise von 0,06-6,00 Mk. das Paar. Schwarz-Braun-Grau-Natur-Aparte Neuheiten-Schottisch gemustert-Baumwolle-Seide-1/2Seide-Wolle-Fil d'ecosse.

Sonderzug nach Hamburg. Am Sonnabend, den 5. Juni d. J. wird ein Sonderzug von Leipzig nach Hamburg, Berlin, Magdeburg und Erfurt, sowie der sächsischen Eisenbahnen Bahnhöfen nach Hamburg, Altona, Kiel, Glübeck, Rostock, Cuxhaven und Helgoland zum einfachen Fahrpreise mit dreißigtägiger Gültigkeit abgehen.

Inventar-Auktion in Köckern (Bahnhöfen: Brehna, Rotzsch und Stummsdorf). Donnerstag, den 3. Juni cr., von Vormittag 10 Uhr ab.

Bekanntmachung. Vom 1. Juni ab werden Geld- und Nachnahmebriefe an Empfänger in Halle nicht mehr durch die Postbetriebe des Postamts 2 (Bahnhof), sondern durch die Geldbetriebe des Postamts 1 (Große Steinstraße) hierüber abzugeben werden.

Königliche Eisenbahndirektion. Martin Blaschke, Breslau. Auskunftsbureau, gegr. 1878. Spezialist für detaillirte familiäre Berichte allerorten und evtl. auch anonym.

Inventar-Auktion in Köckern. 5 Wäden (darunter 1 zwei, Posten), 22 Stück Rindvieh (Mühselig, Jungvieh und Bullen), 15 Stück Schweine, 5 Wirtschaftswägen (450kg), 1 Pferdewagen, 1 Handwagen mit Faß, 1 hochgehendes und 1 tiefstehendes Dreifachrad, 1 Schaufel, 1 Dackel, 1 Sädel, 1 Röhrenschneidemaschine, 1 Doppeldecker, 2 Dreifachrad, 3 Stück Sachsen eisernen Pfähle, 2 großer Hühnerkäfige, 1 Hühnerkäfig, Eagen und verschiedene anderen zur Wirtschaft gebührend Gegenstände.

Für Hausfrauen. Die Fabrik zur Umarbeitung alter Woll-sachen und Wolle von Günther & Noltemeyer in Zur Lust b. Hameln. nimmt diese Produkte an gegen Lieferung von Damenkleider- u. Unterrockstoffen, Buckskin, Flanellen, Schlaf- u. Pferdedecken, Läufer, Teppiche, Strickgarn etc. Billige Preise. Moderner Muster. Kostenfrei Vermittlung, Annahme und Musterlager: M. Geyer, Geiststrasse No. 31, Chem. Wäscherei und Färberei. Spezialität: Gardinenwäsche auf „Neu“.

